

Was wird gemacht

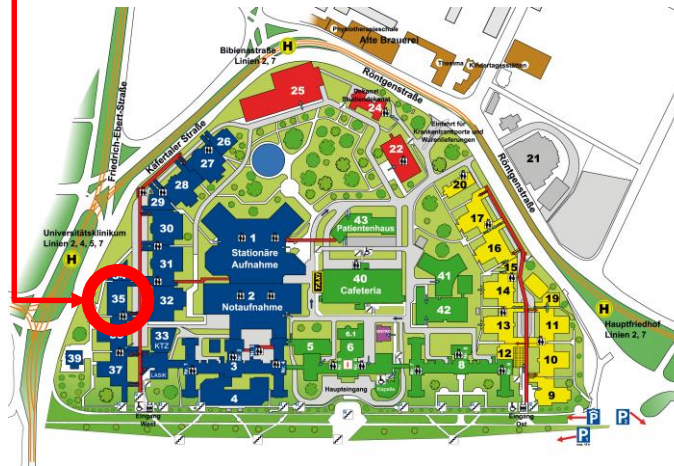
Ihnen wird zu verschiedenen Zeitpunkten (Studienbeginn, nach einem und nach drei Monaten) Blut abgenommen (ca. 20ml), um daraus verschiedene Entzündungsmarker zu bestimmen. Zudem möchten wir Ihnen bei den Terminen zur Blutabnahme auch Fragen in Form von standardisierten Fragebögen zu Ihrer Lebensqualität, zu ihrer individuell empfundenen Schmerzqualität und –intensität, sowie zu der Funktionalität des betroffenen Gelenkes stellen. Nach 6 Monaten befragen wir Sie in der gleichen Weise noch einmal, jedoch ohne eine Blutabnahme. Die Dauer beträgt ca. 20-30min für die Blutabnahme mit Befragung und ca. 10-15min für die Befragung alleine.

Ihr Weg zu uns

Universitätsmedizin Mannheim
Orthopädisch-Unfallchirurgisches
Zentrum
Hochschulambulanz
Haus 35 Ebene 1
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3
68167 Mannheim

Bitte rufen Sie uns unter 0621/383-4537 an, um einen Termin abzusprechen.

VIELEN DANK!



Unterstützen Sie die Forschung!

Wir suchen Sie!



für unsere Studie

**„Low-Dose-
Radiotherapie bei
Gonarthrose:
Einfluss von chronisch
entzündlichen
Darmerkrankungen auf
die Therapieeffektivität“**

Vorwort

**Sehr geehrte Patientin,
Sehr geehrter Patient,**

wir möchten Sie herzlich bitten, an einer wissenschaftlichen Studie teilzunehmen, welche die Wirksamkeit einer Schmerzbehandlung bei Kniearthrose mittels Low-Dose-Radiotherapie (LDRT) bei Patienten mit und ohne chronisch entzündlichen Darmerkrankungen (CED) vergleicht bzw. untersucht. Die Studie soll dabei helfen, besser zu verstehen, ob und wie eine solche entzündliche Darmerkrankung die Schmerzbehandlung mittels LDRT beeinflusst.

Thematik

In den letzten Jahren hat sich eine spezielle Strahlentherapie, die Low-Dose-Rate-Radiotherapie, als mögliche Schmerzbehandlung bei Kniearthrose etabliert. Dabei werden sehr niedrige Strahlendosen eingesetzt, um Entzündungen zu reduzieren und Schmerzen zu lindern. Wie genau das funktioniert, ist noch nicht vollständig geklärt, aber man vermutet, dass die Strahlung das Immunsystem beeinflusst. Menschen mit CED haben nicht nur Probleme mit ihrem Darm – ihr ganzer Körper kann von Entzündungen betroffen sein, auch die Gelenke. Diese anhaltende Entzündung könnte beeinflussen, wie gut eine Strahlentherapie bei Kniearthrose wirkt. Zudem nehmen viele CED-Patienten Medikamente ein, die das Immunsystem unterdrücken oder Entzündungen hemmen, was ebenfalls Auswirkungen auf die Effektivität der Strahlentherapie haben könnte.

Wir suchen

Patienten*innen ab 18 Jahre, welche eine schmerzende Kniearthrose (Gonarthrose) haben und sich einer Schmerztherapie mittels Low-dose Radiotherapie (LDRT) unterziehen möchten. Weiterhin leiden Sie zusätzlich an einer chronisch entzündlichen Darmerkrankung (z.B. Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa)

Ausschluss Kriterien sind:

- eine vorausgegangene Knieoperation am zu bestrahlendem Gelenk
- Patienten mit anderen rheumatologischen oder autoimmunen Erkrankungen
- Patienten die an Krebs Leiden
- Patientinnen in Schwangerschaft oder Stillzeit
- Patienten mit Gerinnungsstörungen